

## S40.0\_ Prellung der Schulter und des Oberarmes

Fallzahlen pro Jahr	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Hochgerechnete Anzahl Fälle pro Jahr	28937	22121
davon mit isolierter Diagnose	9868	9868

Soziodemographie	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittsalter	41.8	41.1
Median Alter	42.91	41.87
Anteil Berufsunfälle	24%	25%
Anteil Frauen	38%	40%

Heilkosten (in CHF)	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Heilkosten	2595	1269
Median der Heilkosten	737	500
10% der Fälle haben Heilkosten von weniger als	86	64
10% der Fälle haben Heilkosten von mehr als	5477	2645
Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten HK	64%	53%

Versicherungsleistungen Total (in CHF)	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Versicherungsleistungen	7502	3112
Median der Versicherungsleistungen	1250	865
10% der Fälle haben VL von weniger als	134	104
10% der Fälle haben VL von mehr als	15372	6072
Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten VL	74%	66%

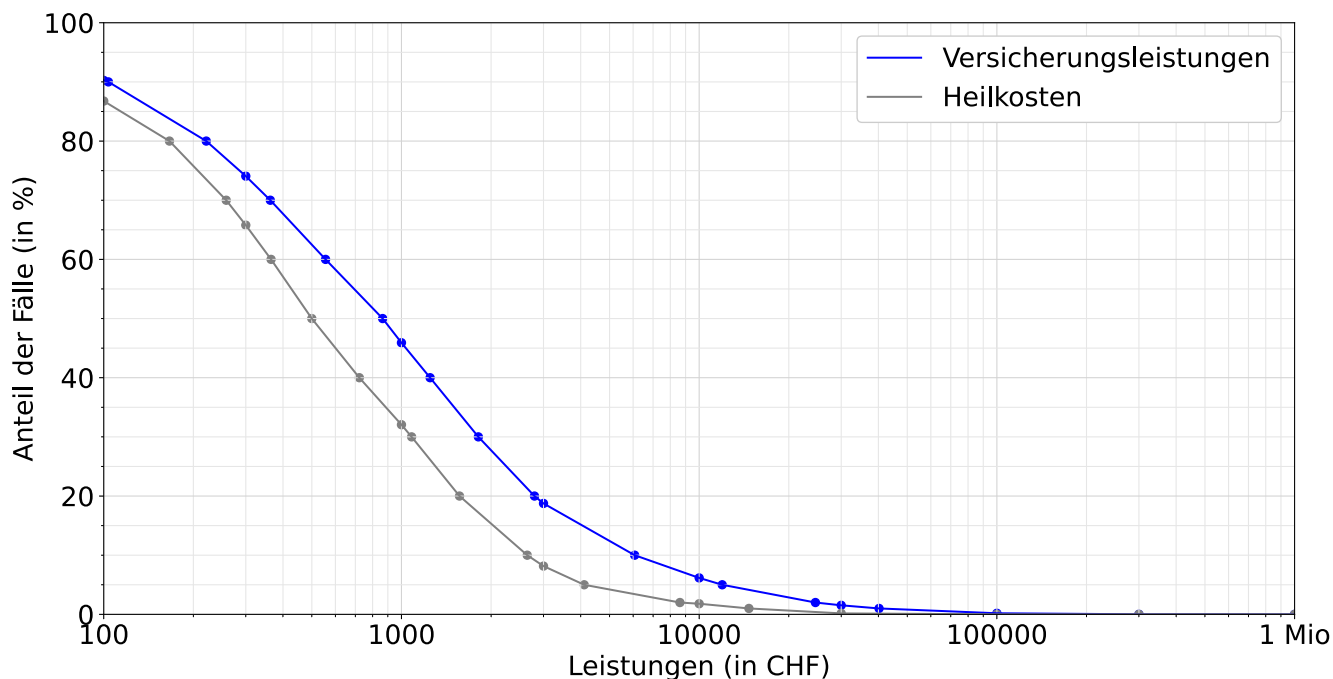
Entschädigte Tage	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Anzahl der Fälle mit entschädigten Tagen pro Jahr	13720	8933
Anteil der Fälle mit entschädigten Tagen pro Jahr	47%	40%
Durchschnittliche Zahl entschädigter Tage bei den Taggeldfällen	61	34
Durchschnittliche Zahl entschädigter Tage über alle Unfälle	29	14
Median der entschädigten Tage (Renten nicht berücksichtigt)	0	0

Renten	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Anzahl Todesfälle pro Jahr	1	0
Durchschnittliche Anzahl der Fälle mit IR pro Jahr	72	3
Anteil der Fälle mit IR	0.3%	0.0%
Durchschnittlicher Invaliditätsgrad über alle Fälle	0.1%	0.0%
Durchschnittlicher Invaliditätsgrad der IR-Fälle	22%	20%
Summe der Invaliditätsgrade pro Jahr	1607%	68%
Anteil der Fälle mit IE	1%	0%

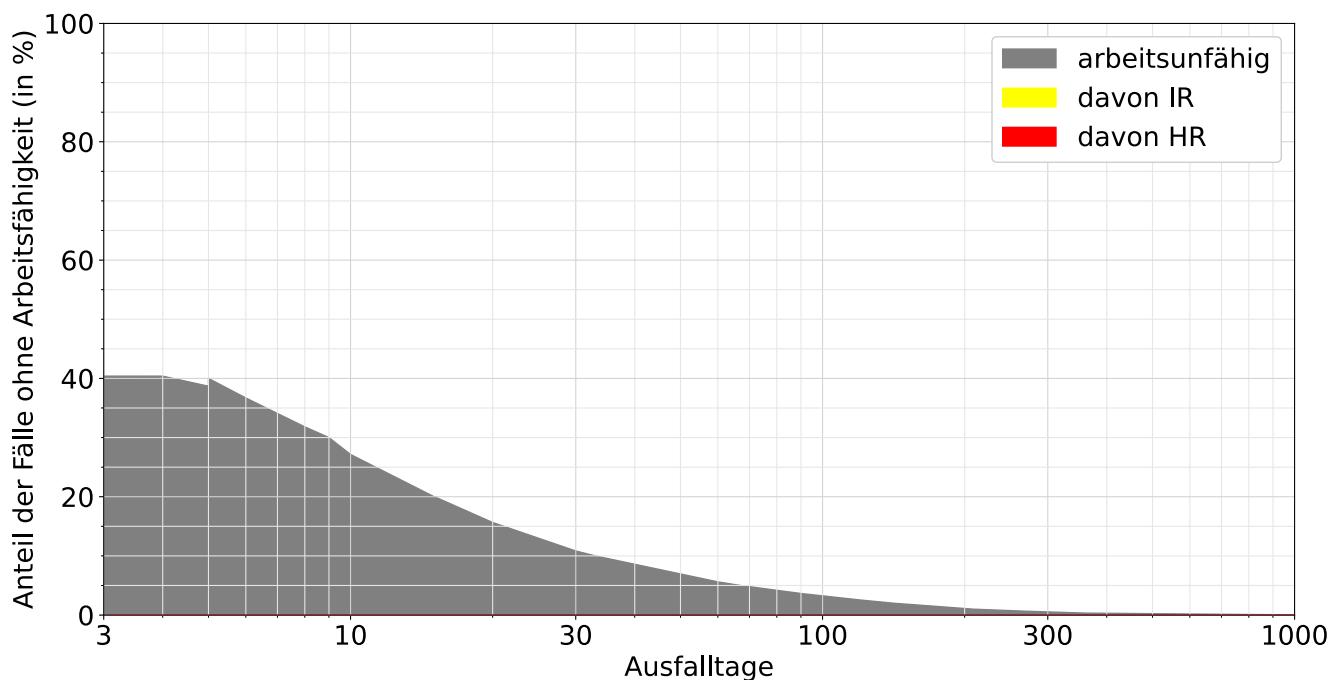
Hochrechnung aus einer Stichprobe von 8247 anerkannten UVG-Unfällen mit Diagnose(n) S40.0\_ in den Jahren 2015-2019, davon 5596 mit dieser(n) Hauptdiagnose(n)  
 Als traumatische Hauptdiagnose wird bei Fällen mit mehreren Verletzungen diejenige betrachtet, für die im Mittel über alle Fälle mit dieser Diagnose die höchsten Heilkosten beobachtet werden.

## S40.0\_ Prellung der Schulter und des Oberarmes

Verteilung der Heilkosten und der gesamten Versicherungsleistungen



Entschädigte Tage bis zur Wiederaufnahme der Arbeit oder bis zum Festsetzen einer Rente



Lesebeispiele:

Nach drei Monaten sind 4% der Verunfallten noch nicht arbeitsfähig, nach 1000 Tagen noch 0.0%.

Bei 0.0% der Fälle wurde innerhalb von 1000 Tagen eine Rente gesprochen, davon in 0.0% Invalidenrenten und 0.0% wegen Todesfällen.